

Pressemitteilungen



Nils Repke

 +49 30 530199-802

Pressemitteilung

KPMG Law berät mit dem neuen globalen Service „Legal Operations Transformation Services“ Rechtsabteilungen bei der Digitalisierung und Automatisierung ihrer internen Prozesse.

Rechtsabteilungen stehen unter zunehmendem Druck, ihre Organisation und Abläufe effizienter zu gestalten und in diesem Zuge bestimmte Bereiche zu digitalisieren und automatisieren. Diese Entwicklung hat mit der COVID-19-Pandemie noch einmal deutlich an Dynamik gewonnen. KPMG Law unterstützt seine Mandanten weltweit bei dieser Transformation, sowohl im Sinne der globalen Abdeckung als auch bei der Umsetzung grenzüberschreitender Strategien.

„Ziel der Transformation sind signifikante und messbare Verbesserungen für Rechtsabteilungen über alle Key Performance Indicators (KPI) hinweg“, erläutert **Philipp Glock**, einer der beiden Co-Heads Legal Process & Technology bei KPMG Law in Deutschland. „Dazu gehören Produktivität, Kundenzufriedenheit und Qualität – allesamt Kriterien, die für Unternehmen im gegenwärtigen Klima von entscheidender Bedeutung sind.“ Diese neue Einheit ermöglicht es KPMG Law, Großvorhaben und Massenverfahren wesentlich effizienter und technologiebasiert umzusetzen, während hochkomplexe Rechtsfragen weiterhin mit der gebotenen Detailtiefe individuell bearbeitet werden, so Deutschland-Chef **Mathias Oberndörfer**.

Im weltweiten KPMG-Netzwerk stützt sich das Angebot nicht nur auf juristische Expertise, sondern bezieht je nach Bedarf Wirtschaftswissenschaftler und Steuerexperten, Spezialisten für IT und Legal Tech, Datenwissenschaftler sowie Prozess- und Operations-Experten mit ein. „Wir nutzen alle Stärken der KPMG-Fachleute aus den verschiedensten Bereichen“, ergänzt **Andreas Bong**, Co-Head Legal Process & Technology, „etwa in den Bereichen Lean Six Sigma, Human-Centred Design und Systems Thinking.“

Neben den deutschen Partnern **Philipp Glock** und **Andreas Bong** gehören dem Kernteam Nicola Brooks (Großbritannien), Eric Gorman (USA) und David Murray (China) an. Sie setzen den Rahmen für komplexe Anforderungen wie Global Entity Management oder Massenverfahren. Allein in den letzten zwei Jahren haben die KPMG-Mitgliedsfirmen weltweit Kosteneinsparungen von mehr als 170 Millionen

Euro mit einer Reihe von Dienstleistungen erzielt, darunter Prozessoptimierung, Automatisierung, Vertragslebenszyklus-Management und Managed Services.

Über KPMG Law

Die KPMG Law Rechtsanwaltsgesellschaft mbH (KPMG Law) ist eine dynamisch wachsende, international ausgerichtete multidisziplinäre Kanzlei. Gegründet im Jahr 2007 sind wir heute an 16 deutschen Standorten mit über 350 Anwälten vertreten, die unsere Mandanten persönlich und bedarfsorientiert beraten. Auch bei internationalen Fragestellungen bieten wir fundierte Unterstützung: Unsere Anwälte können jederzeit auf das weltweite Netzwerk von KPMG Law sowie über ihre Kooperationspartnerin, KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, auf die KPMG-Organisation von unabhängigen Mitgliedsfirmen zurückgreifen.

© 2020 KPMG Law Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, assoziiert mit der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, einem Mitglied des KPMG-Netzwerks unabhängiger Mitgliedsfirmen, die KPMG International Cooperative ("KPMG International"), einer juristischen Person schweizerischen Rechts, angeschlossen sind. Alle Rechte vorbehalten.

KPMG International erbringt keine Dienstleistungen für Kunden. Keine Mitgliedsfirma ist befugt, KPMG International oder eine andere Mitgliedsfirma gegenüber Dritten zu verpflichten oder vertraglich zu binden, ebenso wie KPMG International nicht autorisiert ist, andere Mitgliedsfirmen zu verpflichten oder vertraglich zu binden.